



09.08.2021 10:48 CEST

Bewerbungsfrist für Healthcare-Innovationen endet bald

Noch bis zum 15. August 2021 können sich Unternehmen und kreative Köpfe für den d-health up Wettbewerb mit ihren innovativen Ideen für das Gesundheitswesen anmelden und ihre Bewerbungsunterlagen online auf der [d-health Homepage](#) einreichen. Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) unterstützt die Düsseldorfer Initiative "d-health-up – Zukunft Gesundheitswirtschaft" des Forums für Gesundheitswirtschaft med+ und der Business Angels von AngelEngine seit 2019.

Bewerbung in jeder Gründungsphase möglich

Gesucht werden vor allem Lösungen für das Arbeitsumfeld von Krankenhäusern, der ambulanten Versorgung, Krankenkassen oder auch Universitäten sowie Bildungseinrichtungen. Mitmachen können alle Healthcare-Unternehmer unabhängig von der Gründungsphase. Alle nötigen Informationen zu den Bewerbungskriterien, zur Jury, den Partnern sowie zum Ablauf des Wettbewerbs finden Interessierte auf der Homepage der Veranstalter.

Mitmachen lohnt sich!

Auf die fünf Finalisten, die von einer Jury aus unabhängigen Vertretern des Gesundheitswesens ausgewählt werden, warten Workshops und individuelle Pitchtrainings im Wert von 30.000 Euro. Letztere dienen der Vorbereitung auf das Finale am 10. November in der apoBank Zentrale in Düsseldorf. Der Sieger erhält 5.000 Euro Preisgeld.

"Wir als apoBank möchten junge Gründer mit Partnern und Akteuren aus der Gesundheitswirtschaft vernetzen, um so innovative Ideen zu fördern und gleichzeitig Heilberuflern Lösungen aufzuzeigen, die ihnen mehr Zeit am Patienten und Entlastung im Praxisalltag bieten", so Theresa Lentes von apoHealth, dem Kompetenzzentrum für Digitalisierung im Gesundheitsmarkt bei der apoBank, und Jurymitglied des d-health up.

Tipps vom Wettbewerbssieger

Den allerersten d-health up Wettbewerb 2019 gewann Dr. Dave Sircar mit seinem Startup AUF Mobility. In einem Interview mit [apoHealth](#) gibt er Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung und spricht über seine Idee, die Zweifel daran und wie die Teilnahme am Wettbewerb die Bedenken wieder zerstreut hat: "Der Gewinn hat uns wirklich den Rücken gestärkt. Gleichzeitig hatten wir eine tolle Ausgangsposition auf der Suche nach Förderungen, um unseren Prototypen weiterzuentwickeln."

Das komplette Interview gibt es [hier](#).

Über die apoBank

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) ist die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der

Heilberufe, ihre Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell.

www.apobank.de

Seit der Gründung vor 120 Jahren ist verantwortungsbewusstes Handeln in den Unternehmenswerten der apoBank fest verankert. Sie setzt sich fürs Miteinander ein, fördert Zukunftsprojekte, Kultur sowie soziales Engagement und investiert in Nachhaltigkeit und ökologisches Bewusstsein:

www.apobank.de/mehr-ermoeglichen

Kontaktpersonen



Anita Widera

Pressekontakt

Pressereferentin

anita.widera@apobank.de

0211 5998 153